

Gutachten für Verleger

Reichsstelle

zur Förderung des deutschen Schrifttums

Berlin N 24, den 29. 7. 1936.
Oranienburger Str. 79

Ro.

von K u h l

Der Weltkrieg 1914 - 18.

Vaterländischer Verlag, C.A. Weller, Berlin. 2. Auflage.
10659/12.

Schon der Name des Generals d. Inf. von Kuhl, dessen hervorragendes strategisches und taktisches Können im Kriege zu vielen bedeutenden Erfolgen führte und dessen hohe Verdienste um kriegsgeschichtliche Forschung durch Verleihung der Friedensklasse des Ordens pour le mérite vor aller Welt anerkannt wurde, bürgt für die überragende Bedeutung der zweiten Auflage des Werkes, in die der unermüdliche Historiker die neuesten Forschungsergebnisse, packende Kriegsbilder und gutes Kartenmaterial aufnahm. In meisterhaftem Schwung schildert der Verfasser den Heldenkampf des deutschen Heeres und der Marine gegen die ungeheure Übermacht von dem hoffnungsreichen Anfang über alle Krisen und Höhepunkte hinweg bis zum tragischen Ende. Der Leser erfährt die volle Wahrheit, die ungeheuren Leistungen von Führern und Volk wie auch ihre Schwächen und Fehler. Alle bedeutenden militärischen und politischen Lagen und Entschlüsse werden mit der Überzeugungskraft des Forschers und Logikers beurteilt. Selbst der Laie wird dabei zu der Erkenntnis kommen, wie ungeheuer schwer es die Ungewissheit der Lage, die drohende Katastrophe und der Mangel an Kräften aller Art dem Führer machen, einen kühnen Entschluss zu fassen und unbeirrt durchzuführen. Auch zu allen Fragen, die irgendwie mit dem Kriege zusammenhängen, ist eindeutig Stellung genommen, so dass dieses Kriegsbuch auch zu einem unentbehrlichen Nachschlagewerk wird.

Keine vorhandene oder künftige Geschichte des Weltkrieges kann spannender und treffender die Ursachen, an denen unser Endsieg scheiterte, und die Tatsache vor Augen führen, dass Deutschland doch noch einen ehrenvollen und erträglichen Frieden hätte erkämpfen können, wenn nicht die Revolution dem tapferen Heere das Weiterkämpfen unmöglich gemacht hätte. Ein Heldenepos, voll Größe und Tragik, das der hochverdiente Führer und Forscher den ruhmreichen Kämpfern auf allen Schlachtfeldern, aber auch dem gesamten deutschen Volke zur Aufrichtung an dem Heldensinn seiner Streiter und zur Mahnung widmet, sich nie wieder durch Verräter betören zu lassen. Das Werk sollte im ganzen deutschen Volk weiteste Verbreitung finden!

F.d.R.



N. J. Arnold